interkulturelle Kontakte

Ziel der Aktivität

Vorstellung der Schulungsteilnehmer mithilfe von Basiskonversationsbausteinen in verschiedenen Sprachen.

Einführung

Ein EBR ist von Natur aus eine Personengruppe aus einer Vielzahl von Ländern, die verschiedene Sprachen sprechen. Die Überwindung dieser Sprachbarriere ist eine der Voraussetzungen, um als kohärente Arbeitnehmervertretung aufzutreten. In den meisten Fällen nehmen Dolmetscher bei den offiziellen Sitzungen eine zentrale Rolle ein. Mitunter wird auch festgelegt, nur eine Unternehmenssprache, meist Englisch, zu verwenden. Wie auch immer das praktisch gelöst wird, sind viele EBR-Mitglieder gezwungen, eine andere Sprache als ihre Muttersprache zu sprechen; wenn schon nicht bei den Plenarsitzungen, dann zumindest bei informellen Kontakten außerhalb der Sitzungen.

Viele können sich zwar auf Englisch, Französisch oder Deutsch verständigen, allerdings ist es eine Sache der Höflichkeit, zumindest in der Lage zu sein, die Kollegen in ihrer Sprache begrüßen zu können. Das fördert die zwischenmenschlichen Beziehungen und macht auch Spaß.

Aufgabe

Bilden Sie Zweiergruppen und suchen Sie sich vorzugsweise einen Partner aus, dessen Sprache Sie nicht kennen. Suchen Sie sich einen ruhigen Ort und nehmen Sie sich 10 Minuten Zeit, um einander vorzustellen und zu lernen, wie man sich in der Sprache Ihres Partners ausdrückt, denn anschließend werden Sie aufgefordert, sich in der Plenarsitzung in dieser Fremdsprache vorzustellen.

Verwenden Sie die nachstehenden Standardsätze (*):

- Good morning / good afternoon.
- My name is (*name)* and I come from (*country)*.
- I have been a member of the European Works Council for *(number)* years/months.
- I work for (*company name*) and my job is *(job title*).
- Thank you and good luck.

(*) Zum Zwecke der obigen Übung werden diese Sätze hier nur auf Englisch angegeben.